

Handschriften / Autographen

Lebens- und Reisebeschreibung von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Providence, Pa., 1711-1742; 1782

8. August 1742

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176076](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176076)

108, Wundt's, Münden und Hohn, die Wundt's-
 Änderung und Erklärung fordern und einmischen.
 In Gölz dazu verworren und unklar. Wundt
 ja auf die Kriegs-Lüth Johannem gefragt, was
 für Hohn müßten? und ein Exempel vom Kaiser-
 mann Cornelio Pollergrünig zeigen. Ein Jüngling
 Raufmann stimmt gut mit ein, und die übrigen
 waren sehr still und allesamt sehr ausmündig
 und geben der Maximal Fall.

Donnerstag d. 8. Aug. Vormittags fieln Abt. Gottfr.
vian mit dem Salzburger, welche des Herrn Got-
tes große Güte zu sehen kamen und erzählten.

Ich hoffe zu fröhlichen Gedächtnis und
 Nachsicht bei der Capl. Am Ab. 22. nächst dem festl.
 Holde ich auf die Common Prayers zu sein, wie ich
 jurist. sonst gehalten: und das H. d. d. in der Kirche über
 sechs auf die jüngere Person, welche Sonntagsgot-
 tesdienstlich Zandlungen verrichten, und wenn
 die geringste Disharmonie zwischen Luth. und
 Luth. m. d. h. d. so viel der Luth. d. d. jurist. bei
 selber mit ihm einwilligung. Also soll er in
 morgen die nachstehende Form, und das H. d. d. be-
 züg. die nachstehende Form, und das H. d. d. be-
 züg. die nachstehende Form, und das H. d. d. be-

109. Freytag Konta er niest kalten, weil es schon Mit-
tag und die Sonne zu heiß war. Nachmittags erbaue-
te er sich wieder mit den Völkern. Gegen Abend
fiel er wieder Common Prayers und als er schlief
den Holländer, wollte er noch eine Freytag kalten,
würde aber krank, weil ein starker Wind
mit Regen den Baum, der den Kasten reißt
seinem Kasten geben mußte.

Montag den 9 Aug. Vormittags die Klägruf
wegen der Kälte und der Perspiration
von der Kälte und Regen. Durch die un-
gewöhnliche Sonnenhitze, waren die Pori am Körper
geschlossen und durch die Kälte fließt die Luft aus den
Nasen, was die Kälte und die Kälte, wenn man
die Natur nach der Stahlianischen Regeln nicht kalte
zu fühlen kommt. Nachmittags stand er wieder auf und
verweilte mit den Völkern die ganze Freytag.
Latitude war 27 gr. 49 Min. Bei Nachmittags
Calm ließ sich im Park die Kälte der Kälte
um das die Kälte. Die Kälte war
einem Engel der Kälte mit einem sehr viel
Kälte von der Kälte. Die Kälte war so ge-
rät, daß er die Kälte in der Kälte
zu Kälte. Die Kälte war mit einem